

Jahresbericht 2010

Mein Bericht für das vergangene Jahr 2010 beginnt Samstag, den 16. Januar 2010, als alle Mitglieder zur Jahresversammlung mit Kameradschaftsabend im Schützenheim Pobenhausen eingeladen waren. Kreisbrandmeister Josef Dietenhauser und zweite Bürgermeisterin Hedwig Brüderle bedankten sich in der Runde für die geleisteten Dienste an der Allgemeinheit.

Zum Vortrag der Unfallverhütungsvorschrift, der für alle aktiven Mitglieder einmal jährlich Pflicht ist, fanden sich am Freitag, den 12. Februar 2010 zahlreiche Aktive im Feuerwehrhaus Pobenhausen ein. Zweiter Kommandant Christian Aull verstand es, die wichtigen Verhaltensgrundregeln für den Ernstfall gekonnt den Teilnehmern zu vermitteln. Im Anschluss an diesen Vortrag waren alle Zuhörer zum alljährlichen Rehragoutessen ins Gasthaus Felber in Aschelsried eingeladen.

Einsatz 1 am 18.02.2010: Glätteunfall eines PKW auf der Staatsstraße 2048 zwischen Pobenhausen und Probfeld.

Zum Aufstellen des Maibaumes am Samstag, den 1. Mai 2010 haben sich bei schönem Frühlingswetter wieder zahlreiche Helfer und Zuschauer am Kirchplatz eingefunden. Gegen 12.30 Uhr wurde unter der Leitung von ersten Kommandant Michael Glöckl der frisch gestrichene weiß-blaue Baum, der sich im Jubiläumsjahr des örtlichen Kriegervereins und der Hubertus-Schützen natürlich von seiner schönsten Seite zeigen sollte, von den tatkräftigen Männern in die Höhe gehievt. Nach getaner Arbeit beging man die traditionelle Maifeier am Feuerwehrhaus, wo es neben den begehrten Steaksemmeln und Käse mit Brezen auch wieder Kaffee und Kuchen und eine Hüpfburg für die Kinder gab. Zudem wurden als Vorgeschmack zum großen Schützen- und Kriegerfest im selben Monat einige Cocktails angeboten, welche durch die Unterstützung der dazugehörigen Festdamen im Verkauf auch guten Absatz fanden.

Am Mittwoch, den 12. Mai 2010 übernahm unser Feuerwehrverein aus Anlass der Rockparty „Rock am Berg 7“, welche die Hubertus-Schützen und der Kriegerverein im Rahmen ihres Gründungsfestes auf dem Kalvarienberg Pobenhausen veranstalteten, den Parkplatzdienst zur Einweisung der eintreffenden Partygäste. Am darauf folgenden Freitag unterstützte unsere Wehr zum Konzertabend der Klostertaler die Jubelvereine ein weiteres Mal mit dem Parkplatzdienst. Für den folgenden Festsonntag konnte die Freiwillige Feuerwehr Karlskron für diesen Dienst gewonnen werden, was es unserem Feuerwehrverein bzw. den Ortsvereinen ermöglichte, mit großer Beteiligung am Festumzug mitzuwirken.

Bei der alljährlichen Pfingstwallfahrt auf dem Kalvarienberg am Pfingstmontag, den 24. Mai 2010 übernahm die Feuerwehr den Parkplatz- und Ordnungsdienst bei der Ankunft der zahlreichen Wallfahrer. Außerdem sorgte der Feuerwehrverein mit frischen Weißwürsten und Wienern wieder für das leibliche Wohl der Pilger. Zwei

Wochen später, am Sonntag, den 6. Juni 2010, wurde ebenfalls der Verkehr anlässlich der Fronleichnamsprozession, bei dem unsere Fahnenabordnung mitwirkte, geregelt.

Einsatz 2 am 26.05.2010: Staatsstraße 2044 nach Karlskron aufgrund von Unwetter mit Hagel bedeckt.

Ein weiteres Vereinsfest, diesmal außerorts, bekleidete unser Feuerwehrverein mit der Fahnenabordnung am Samstag, den 5. Juni 2010, bei dem in Kleinhohenried das 100-jährige Bestehen des örtlichen Bürgervereins gefeiert wurde.

Einsatz 3 am 20.06.2010: Eine bei einem Verkehrsunfall vermeintlich eingeklemmte Person in Aschelsried entpuppt sich als Betrunkener am Straßenrand.

Aus Anlass der 60-Jahrfeier der Karlskroner Eichenlaub-Schützen folgte am Sonntag, den 18. Juli 2010 das nächste Vereinsfest, bei dem unser Feuerwehrverein mit der Fahnenabordnung und einer starken Mannschaft teilnahm.

Turnusmäßig waren im vergangenen Jahr auch wieder Leistungsprüfungen fällig. Nach intensiver Ausbildung durch die Kommandantenriege absolvierten zwei Gruppen am Samstag, den 18. September 2010 unter den gestrengen Augen der Schiedsrichter KBM Josef Diethausen, KBM Ludwig Betz und KBI Josef Kettner die Leistungsprüfung mit Erfolg. Als Prüfungsrevier stand der Feuerwehrhausvorplatz und das Giermüller-Anwesen an der Angerstraße zur Verfügung.

Gleich im Anschluss an das Leistungsabzeichen wurde die im dreijährigen Turnus fällige Inspektion der Feuerwehr abgehalten, wobei zu bemerken sei, dass die letzte bereits sieben Jahre zurücklag. Als Übungsobjekt fungierte die Glöckl-Kartoffelscheune in der Schrobenhausener Straße. Die Kreisbranddelegation konnte sich im Laufe der schulmäßigen Übung vom guten Ausbildungsstand und Ausrüstung der Pobenhausener Wehr überzeugen. Die Teilnehmer wurden im Anschluss zur Brotzeit auf dem Weinfest der Sportfreunde Pobenhausen eingeladen, welches am gleichen Abend am Sportplatz stattfand.

Einsatz 4 am 19.09.2010: Reifenbrand an einem Pferdeanhänger auf der Staatsstraße 2048 zwischen Pobenhausen und Probfeld.

Einsatz 5 am 28.09.2010: Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen auf der Staatsstraße 2044 bei Pobenhausen Richtung Hönighausen

Für einen festlichen Ausklang des Vereinsjahres sorgte unser Feuerwehrverein am Freitag, den 31. Dezember 2010, als man bereits zum siebten Mal die Einwohner Pobenhausens und Gäste mit einer Silvesterfeier auf dem Kalvarienberg

begeisterte. Auf der Feier, welche gegen 23.00 Uhr begann, gab es neben Glühwein, Jägertee und Kinderpunsch auch ein Lagerfeuer, was die zahlreichen Gäste neben den Feuerwerksdarbietungen in den Bann zog.

Und damit endet mein Jahresbericht für 2010.

Ich danke für die Aufmerksamkeit.